

Z 4062 FX

August / September 76: Nr. 230



SCHWIMMSPORTFREUNDE BONN

Einladung zur Halbjahresversammlung am Donnerstag, dem 18.11.1976

Zu der am Donnerstag, dem 18.11.1976, 19.30 Uhr, im vereinseigenen Klubhaus "Zur Kajüte" in Bonn-Beuel, Rheinstraße 181, stattfindenden außerordentlichen Mitgliederversammlung lade ich hiermit form- und fristgerecht ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschußfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 25.5.1976
3. Mitteilungen des Vorstandes
4. Feststellung des Haushaltplanes 1977
5. Beschußfassung über Anträge der Mitglieder, soweit sie nicht zu Punkten der Tagesordnung gestellt werden
6. Badminton-Abteilung
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10. November 1976 (Poststempel) an die Geschäftsstelle der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V., Postfach 1707, 5300 Bonn 1, zu richten.

Bringen Sie bitte zu dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung Ihre Mitgliedskarte mit, denn nur nach Vorzeigen dieser Karte können Sie eine Stimmkarte erhalten.

Hermann Henze
1. Vorsitzender

Parkplätze sind am Klubhaus (Bootshaus) sowohl in der Rheinstraße als auch in der Ernst-Moritz-Arndt-Straße. Buslinie 22 bis Ernst-Moritz-Arndt-Straße.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist der 10. November 1976.

**Mitteilungsblatt
der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.**

29. Jahrgang

August / September 1976

Nr. 230

Bezugspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Druckerei Werner, 53 Bonn, Adolfstraße 2

Anschrift: 53 Bonn 1, Postfach 1707

**Geschäftsstelle: Sportpark Nord, Kölnstraße 250, Ruf 67 28 90
(geöffnet: Mo., Mi., Fr. von 14.00 - 19.00 Uhr)**

Bankverbindungen: Sparkasse Bonn Nr. 7203, BLZ 380 500 00 und Postscheckkonto Köln Nr. 932 545 012 251, BLZ 370 100 50, Präsidium: Dr. Hans Riegel, Präsident; Wilhelm Staffel, Vizepräsident; Peter Bürfent, Dr. Hans Daniels, Oskar Dubral, Willi Hau, Heinz Növer, Wilhelm Freiherr Ostman v.d. Leye, Reiner Schreiber, Josef Thissen, Michael Waas, Else Wagner, Rudolf Wickel.

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender Hermann Henze, 53 Bonn, Brüdergasse 31, Tel. 65 54 69; 2. Vorsitzender Werner Schemuth, 5330 Königswinter 1 ND, Freyenberger Weg 8, Tel. (0 22 23) 2 23 51; Geschäftsführender Vorsitzender Peter Schmitz, 53 Bonn, Am Bonner Berg 2, Tel. 67 11 59; Schatzmeister Annemie Oppermann, 53 Bonn, Burbacher Str. 230, Tel. 23 25 37; Referent für Öffentlichkeitsarbeit Hans-Karl Jakob, 53 Bonn, Ubierweg 13, Tel. 67 19 26; Technischer Leiter Josef Becker, 53 Bonn, Carl-Duisberg-Str. 25, Tel. 66 26 05; Schwimmwart Hermann Nettersheim, 53 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 48, Tel. 65 30 47.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Tag der Schwimmsportfreunde Bonn - Das große Festival auf dem Markt	2
Niederschrift über die Jahreshauptversammlung am 25. Mai 1976	4
Tabelle über die Jahresbeiträge ab 1977	11
Wichtige Hinweise der Geschäftsstelle	13
Jedes Mitglied wirbt ein Mitglied	14
Senioren durch Ruth Henschel in Kaiserslautern siegreich	16
Seniorenschwimmen ...	17
SSF-Kanusport "im neuen Haus"	19
Wichtiger Hinweis	19
Aus der Volleyballabteilung - Bundesliga startet in die Saison 1976/77	22
Bericht über die internationale Jugendbegegnung mit einer Gruppe der israelischen Sportjugend in Bonn vom 1. - 18.7.1976	24
Israel-Reisen der Fünfkämpfer	26

Titelbild: Auf der Wies'n in München

Tag der Schwimmsportfreunde Bonn Das große Festival auf dem Markt

Nur noch wenige Tage und das zweite Marktplatz-Festival der Schwimmsportfreunde steigt auf dem Marktplatz. Wie im vergangenen Jahr so haben wir auch diesmal wieder die gesamte Fläche vom Rathaus bis zum Obelisken zur Verfügung, nachdem uns die städtischen Dienststellen, und hier vor allem das für den Marktplatz zuständige Straßenverkehrsamt, tatkräftig unterstützt hat.

Um zehn Uhr geht es los. Unser verehrter Herr Oberbürgermeister, Präsidiumsmitglied der SSF, hat sich bereiterklärt, zusammen mit Bezirksvorsteher und Präsidiumsmitglied Reiner Schreiber und Präsident Dr. Hans Riegel, die Eröffnungsfeierlichkeiten persönlich vorzunehmen. Danach unternehmen Ehrengäste, Präsidium und Vorstand einen Rundgang.

Der Klub hofft, daß wir einen ähnlichen Erfolg wie im vergangenen Jahr verbuchen können. Alle Abteilungen waren mit Volldampf bei der Sache. Neu hinzukommen werden am 2. Oktober von 10.00 bis 17.30 Uhr die Badmintonabteilung, die bekanntlich anlässlich ihres 25jährigen Bestehens am 18. September in die SSF aufging, und die Tanzsportabteilung "Orion".

Neu wird diesmal ebenfalls eine ungewöhnliche Darbietung sein. Das Deutsche Mode-Institut hat sich bereiterklärt, eine kostenlose Modenschau im Rahmen unserer Veranstaltung zu zeigen. Internationale Mannequins und moderne Herren zeigen die neuesten Kreationen. Dem Wunsch unseres Präsidenten entsprechend wollen wir auch vereinsbezogene Kleidung zeigen. Um die Mittagszeit gibt es traditionell Erbsensuppe, Klubmitglieder stehen an Bierständen, verkaufen Alkoholfreies und braten Würstchen.

Unsere Aktiven präsentieren sich wie im vergangenen Jahr, schreiben Autogramme und zeigen ihre Trophäen.

Unser Mitglied Rudolf Barth stellt uns seine neueste Orgel zur Verfügung, die erst einen Tag vor der Eröffnung von Pützchens Markt fertiggestellt wurde. Es ist in der Tat nunmehr die größte Orgel der Welt.

Das "Mini-Aquarium" am Nachmittag sieht die SSF-Hausband "cat and dog" mit der farbigen Sängerin Reni auf der Bühne. Dazu gesellen sich eine reizende Mädchentanzgruppe und die "Vier Sterneburger". Weitere Überraschungen sind ebenfalls noch auf dem Podium des Marktes geplant.

Wir dürfen schon jetzt die Bitte an unsere Klubmitglieder richten, möglichst zahlreich an diesem 2. Oktober, einen Tag vor der Bundestagswahl, auf dem Marktplatz zu erscheinen. Und vergessen Sie nicht unsere Aktion "Jedes Mitglied wirbt ein Mitglied". Es lohnt sich, denn unser Präsident hat für diesen Zweck noch weitere Überraschungen parat.

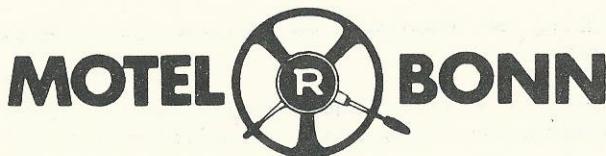
Schon heute wünschen wir Ihnen allen viel Vergnügen und gute Unterhaltung beim "Tag der Schwimmsportfreunde", dem großen Festival auf dem Marktplatz.



H O T E L
Klostergut Jakobsberg

5407 BOPPARD · POSTFACH 249 · TEL. 06742/3021

DAS ERHOLUNGS-CENTER ÜBER BOPPARD
DAS TAGUNGSHOTEL



53 BONN-RÖTTGEN REICHSSSTRASSE 1

TELEFON 251021-23

DAS RUHIGE MOTEL 10 MINUTEN VON DER CITY

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.
am Dienstag, dem 25. Mai 1976, in den Unionsälen, Bonn, Friedrich-Ebert-Allee

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschußfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 19.11.1975
3. Mitteilungen des Vorstandes
4. Berichte des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Abnahme der Jahresrechnung 1975
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen zum Vorstand und der Kassenprüfer
9. Feststellung der Haushaltsplanung 1976
10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 1977
11. Beschußfassung über Anträge, sofern sie nicht zu einzelnen Punkten der Tagesordnung gestellt sind
12. Verschiedenes

Anwesend sind 456 stimmberechtigte Mitglieder.
Beginn der Jahreshauptversammlung: 20.00 Uhr.

1. Feststellung der Beschußfähigkeit

Der erste Vorsitzende stellt fest, daß zur Jahreshauptversammlung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen und die Versammlung beschlußfähig ist.

2. Genehmigung der Niederschrift der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 19.11.1975

Die Niederschrift ist in den Klubmitteilungen Nr. 228 veröffentlicht. Einwendungen und Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift ist genehmigt.

3. Mitteilungen des Vorstandes

Ab sofort findet am Dienstag jeder Woche, um 19.30 Uhr, ein Spezialtraining für Senioren schwimmer unter der Leitung von Herrn Heinz Albertus statt. Die Gymnastik zu Beginn des Trainings übernimmt Frau Elisabeth Krämer.

Der Verein veranstaltet ebenfalls von sofort an an jedem Sonntag auf dem Trimmplatz Hardtberg ein Lauftraining. Treffpunkt ist der Parkplatz am Schwimmbad Hardtberg. Die Leitung hat Frau Eckstein, die Organisation erfolgt durch Herrn Ockardt.

Das Präsidium der Schwimmsportfreunde hat am 11. Mai 1976 getagt und sich mit allen Punkten der Jahreshauptversammlung befaßt.

4. Berichte des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr

Der erste Vorsitzende erstattet seinen Jahresbericht 1975.

Einwendungen werden nicht erhoben. Der Bericht wird in den nächsten Klubmitteilungen veröffentlicht.

Als dann werden die ebenfalls in den letzten Klubmitteilungen veröffentlichten Berichte in nachfolgender Reihenfolge aufgerufen:

Bericht über die geselligen Veranstaltungen 1975,
Jahresbericht 1975 der Kanuabteilung,
Jahresbericht 1975 der Jugendabteilung,
Bericht der Skiateilung für das Jahr 1975,
Bericht der Abteilung Frauengymnastik für 1975,
Jahresbericht für 1975 des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit.

Diese Berichte werden ohne Wortmeldungen entgegengenommen.

Der Bericht der Volleyballabteilung wird aufgerufen, er war in den Klubmitteilungen für November 1975 veröffentlicht. Auch hier erfolgen Wortmeldungen nicht.

Den Besuchern der Jahreshauptversammlung sind die Berichte für die nachfolgenden Abteilungen ausgehändigt worden:

Jahresbericht des Schwimmausschusses,
Jahresbericht der Wasserballabteilung,
Bericht über das Kleinkinderschwimmen,
Bericht der Abteilung Moderner Fünfkampf,
Bericht der Tauchsportabteilung.

Auch hier erfolgen Wortmeldungen nicht.

Herr Brock, der Leiter der neu gegründeten Tanzsportabteilung, nimmt Gelegenheit, die Tanzsportabteilung, ihre Aufgaben und Vorstellungen der Jahreshauptversammlung vorzustellen. Er tut das in einem kurzen Referat mit den Angeboten des Programms, das vom Trimm-Tanz bis zum Turniertanz reicht.

5. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht liegt schriftlich vor. Er wird verlesen. Wortmeldungen erfolgen nicht. Der erste Vorsitzende dankt den Kassenprüfern für ihre Arbeit, die nicht leicht gewesen ist, weil sie manchmal sehr unangenehme Fragen stellen mußten, um Sinn und Zweck einzelner Ausgaben feststellen zu können.

6. Abnahme der Jahresrechnung 1975

Die Jahresrechnung liegt den Teilnehmern der Jahreshauptversammlung schriftlich vor, Wortmeldungen erfolgen nicht.



*Gemälde Dieter Kessel
Kunsthandlung*

53 Bonn - Bad Godesberg
Ännchenplatz 5, Telefon (02221) 35 43 08

Der Präsident der Schwimmsportfreunde Bonn, Herr Dr. Hans Riegel, übernimmt den Vorsitz der Versammlung.

7. Entlastung des Vorstandes

Herr Dr. Riegel dankt dem Vorstand für die Arbeit in den vergangenen beiden Jahren. Die Kassenprüfer haben vorbehaltlose Entlastung des Vorstandes, insbesondere der kassenführenden Mitarbeiter, beantragt.

B e s c h l u ß : Dem Vorstand wird vorbehaltlos Entlastung erteilt.

8. Wahlen zum Vorstand und der Kassenprüfer

Zum 1. Vorsitzenden wird Herr Hermann Henze vorgeschlagen. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

B e s c h l u ß : Herr Hermann Henze wird einstimmig bei einer Stimmenthaltung zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Den Vorsitz der Versammlung übernimmt der erste Vorsitzende.

Für den Vorstand werden weiter vorgeschlagen:

Als zweiter Vorsitzender Herr Werner Schemuth,
als geschäftsführender Vorsitzender Herr Peter Schmitz,
als Schatzmeister Frau Annemie Oppermann,
als Referent für Öffentlichkeitsarbeit Herr Hans-Karl Jakob,
als technischer Leiter Herr Josef Becker,
als Schwimmwart Herr Hermann Nettersheim.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Wahlen werden nacheinander vorgenommen mit folgendem Ergebnis:

B e s c h l u ß : In den Vorstand werden gewählt:

Als zweiter Vorsitzender Herr Werner Schemuth, einstimmig;
als geschäftsführender Vorsitzender Herr Peter Schmitz, einstimmig;
als Schatzmeisterin Frau Annemie Oppermann, einstimmig;
als Referent für Öffentlichkeitsarbeit Herr Hans-Karl Jakob, mit Mehrheit, bei 4 Gegenstimmen und 5 Stimmenthaltungen;
als technischer Leiter Herr Josef Becker, einstimmig bei 3 Stimmenthaltungen;
als Schwimmwart Herr Hermann Nettersheim, mit Mehrheit bei 3 Gegenstimmen und 5 Stimmenthaltungen.

Als Kassenprüfer werden vorgeschlagen:

Herrn Heinz Albertus,
Herr Hans-Joachim Titz,

Herr Hartwig Maaßen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Wahl wird in einem Wahlgang durchgeführt mit folgendem Ergebnis:

B e s c h l u ß : Als Kassenprüfer werden gewählt:

Herr Heinz Albertus, Herr Hans-Joachim Titz, Herr Hartwig Maaßen.

Alle gewählten Mitglieder des Vorstandes und die Kassenprüfer haben die Wahl angenommen.

9. Feststellung der Haushaltsplanung 1976

Der Haushaltsplan ist bereits in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 19.11.1975 verabschiedet worden.

10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 1977

Der Vorstand hat einen Vorschlag für die Festsetzung des Mitgliederbeitrages 1977 allen Anwesenden der Jahreshauptversammlung beim Betreten des Versammlungsorts übergeben lassen. Der Vorschlag enthält auch eine Alternative.

Wortlaut des Vorstandsvorschlages:

“Die bisher von den Mitgliedern gezahlten Beiträge werden um einen Sockelbetrag von DM 1,25 monatlich = DM 15,—/Jahr für jedes Mitglied erhöht.”

Wortlaut des Alternativvorschlages:

“Die bisherigen Grundbeiträge werden um DM 1,75 monatlich = DM 21,—/Jahr erhöht. Die Familienermäßigung werden in der bisherigen Höhe beibehalten.”

In der Begründung hat der Vorstand angegeben, daß die Stadt den Zuschuß für den Leistungssport für 1976 erheblich gekürzt hat. Es ist nicht zu erwarten, daß für 1977 eine Verbesserung des Zuschusses eintreten wird. Der Vorstand muß deshalb jährlich DM 42.000,— durch Mitgliederbeiträge decken. In einer kurzen Aussprache werden die Fragen der Mitglieder vom Vorstand ausführlich beantwortet.

Ein Vorschlag aus der Versammlung: Für Mitglieder bei den Karnevalsveranstaltungen einen Eintrittspreis von DM 10,— festzusetzen, wird nach Erläuterungen durch den zweiten Vorsitzenden zurückgezogen.

B e s c h l u ß : (385 Ja-Stimmen, 66 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen):

Die bisherigen Beiträge werden um DM 1,75 monatlich = DM 21,—/Jahr erhöht. Die Familienermäßigung werden in der bisherigen Höhe beibehalten.

11. Beschußfassung über Anträge, sofern sie nicht zu einzelnen Punkten der Tagesordnung gestellt sind

Anträge von Mitgliedern liegen nicht vor.

Der Vorstand stellt folgenden Antrag:

"Der Beschuß vom 13.5.1975, nur 2 Karnevalsveranstaltungen durchzuführen, wird aufgehoben."

Herr Schemuth erläutert den Antrag des Vorstandes und begründet ihn damit, daß einmal die Besucherzahlen 1976 gegenüber 1975 erheblich gestiegen sind und im anderen ein Mäzen sich bereiterklärt hat, ein eventuelles Defizit der dritten Veranstaltung zu decken. Für 1977 sind folgende Starkapellen vorgesehen: Max Greger, Günter Noris mit der Bigband der Bundeswehr und James Last.

Auf der Versammlung werden vorgeschlagen die Kapellen Hugo Strasser, das Marine-Musikkorps-Kiel.

B e s c h l u ß : (407 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen, 24 Stimmenthaltungen)

Der Beschuß vom 13.5.1975, nur noch 2 Karnevalsveranstaltungen durchzuführen, wird aufgehoben.

12. Verschiedenes:

Herr Nettersheim gibt folgende Termine bekannt:

12.6. Volleyball-Länderkampf Deutschland – USA in der Sporthalle Pennefeld
3. - 5.7. Schwimm-Länderkampf Deutschland-Kanada-England-Frankreich im Römerbad

Die Tauchsportabteilung weist auf eine Veranstaltung am 29.5.1976 hin, in der Film- und Dia-Vorführungen stattfinden und Funde von Tauchveranstaltungen im Mittelmeer gezeigt werden.

Schluß der Jahreshauptversammlung: 21.02 Uhr.

Henze
1. Vorsitzender

Schmitz
geschäftsführender Vorsitzender



WALTER *Schemuth*
ELEKTRO-MEISTER

53 BONN 1 · Maxstraße 68

Telefon 63 88 00

Elektro

Radio

Fernsehen

Beleuchtung

Neuanlagen

und Reparaturen

„Fern – Schnell – Gut“

MAX SCHRÖDER K. G.

Spedition – Güternah- und Fernverkehr

53 Bonn 1, Kölnstr. 363 · Fernruf 67 01 12 und 67 08 91

Schwimmsportfreund sei **schlau**
kauf bei



FOTO-BLAU
NIEDECKEN & CO
BONN · Sternstraße 4

Tabelle über die Jahresbeiträge ab 1977

1 Erwachsener	DM 117,-	1 Jugendlicher bis 18 Jahre	DM 90,-
1 Ehepaar 234,- ./ 20 % 46,80	DM 187,20	2 Geschwister über 18 Jahre 234,- ./ 20 % 46,80	DM 187,20
1 Erwachsener, 1 Jugendl. 207,- ./ 20 % 41,40	DM 165,60	2 Geschwister unter 18 Jahre 180,- ./ 20 % 36,-	DM 144,-
1 Erwachsener, 2 Jugendl. 297,- ./ 30 % 89,10	DM 207,90	2 Erwachsene, 1 Jugendl. 324,- ./ 30 % 97,20	DM 226,80
2 Erwachsene, 2 Jugendl. 414,- ./ 40 % 165,60	DM 248,40	1 Erwachsener, 3 Jugendl. 387,- ./ 40 % 154,80	DM 232,20
2 Erwachsene, 3 Jugendl. 504,- ./ 40 % 201,60	DM 302,40	3 Erwachsene 351,- ./ 30 % 105,30	DM 245,70
1 Erwachsener, 4 Jugendl. 477,- ./ 40 % 190,80	DM 286,20	2 Erwachsene, 4 Jugendl. 594,- ./ 40 % 237,50	DM 356,40
2 Erwachsene, 5 Jugendl. 684,- ./ 40 % 273,60	DM 410,40	2 Erwachsene, 6 Jugendl. 774,- ./ 40 % 309,60	DM 464,40
3 Erwachsene, 1 Jugendl. 441,- ./ 40 % 176,40	DM 264,60	3 Erwachsene, 2 Jugendl. 531,- ./ 40 % 212,40	DM 318,60
3 Erwachsene, 3 Jugendl. 621,- ./ 40 % 248,40	DM 372,60	3 Erwachsene, 4 Jugendl. 711,- ./ 40 % 284,40	DM 426,60
3 Geschwister unter 18 J. 270,- ./ 30 % 81,-	DM 189,-	4 Erwachsene 468,- ./ 40 % 187,20	DM 280,80
4 Geschwister unter 18 J. 360,- ./ 40 % 144,-	DM 216,-	4 Erwachsene, 1 Jugendl. 558,- ./ 40 % 223,20	DM 334,80
5 Erwachsene, 1 Jugendl. 675,- ./ 40 % 270,-	DM 405,-	7 Erwachsene 819,- ./ 40 % 327,60	DM 491,40
Aufnahmegebühr:			
1 Erwachsener		DM 50,-	
1 Ehepaar		DM 70,-	
1 Jugendlicher unter 18 J.	DM 20,-		

Sonderbeiträge für Boots-, Taucher-, Ski- und Tanzsportabteilung
auf Anfrage in der Geschäftsstelle

RADIO-FERNSEHEN

Rudolf Stäuder

MEISTERBETRIEB

53 BONN - Bertha-v.-Suttner-Platz 2-4 - Telefon 65 28 29 u. 65 27 19

Gegenüber der Bonngasse, im Herzen von Bonn,
befindet sich die **STERN** - Drogerie.
Wir würden uns über Ihren Besuch
in unseren neuen, modernen Räumen freuen.

STERN-Drogerie und
Sanitätshaus Jak. Segschneider,
5300 Bonn, Markt 89
Telefon 63 52 32

Nicht nur Stars von Funk, Film und Fernsehen fühlen sich bei uns wie zu Hause. Unsere hellen und freundlichen Zimmer sowie die familiäre Atmosphäre lassen Sie wie bei Muttern wohnen.

Hotel Schwarzkopf

Inhaber Manni Fischer

Koblenzer Straße 19-21 . 5300 Bonn-Bad Godesberg . Telefon 36 44 49

J. CALENBERG BONN

Internationaler Möbeltransport

Übersee-Verschiffungen

5300 Bonn-Beuel, Pützchens-Chaussee 60
Telefon 47 40 51 / 46 24 51

Wichtige Hinweise der Geschäftsstelle

- Es wird darauf hingewiesen, daß Kündigungen bis spätestens November per eingeschriebem Brief erfolgen müssen.
- Adressenänderungen unserer Mitglieder bitten wir umgehend der Geschäftsstelle mitzuteilen.

Nicht nur Deutschlands größte und klangvollste öffentliche Konzertorgel, die im vergangenen Jahr erneut viele tausend Mark zugunsten sozialer Einrichtungen der Stadt Bonn eingespielt hat, ist unser Aushängeschild. Wir unterhalten auch die größte Stahlhochbahn der Welt. Für die Mitglieder der Schwimmsportfreunde ist sie ein Treffpunkt auf Pützchens Markt. Ebenso wie unsere anderen Attraktionen.

Vergnügungsbetrieb

Rudolf Barth und Sohn

Siegburger Straße 55 · 5300 Bonn-Beuel · Telefon 46 43 68

Seit dem „Festival der SSF Bonn auf dem Markt“ Mitglied des Klubs.

Jedes Mitglied wirbt ein Mitglied

Wir dürfen unsere Mitglieder noch einmal darauf aufmerksam machen, daß wir die Aktion "Jedes Mitglied wirbt ein Mitglied" noch weiter laufen lassen. Werben auch Sie ein neues Klubmitglied und bringen sich in den Genuß einer Prämie, die auf Ihren eigenen Mitgliedsbeitrag angerechnet wird.



Unsere Damenmannschaft vor 40 Jahren

1. Reihe stehend v. l. n. r.: Ida Nagelschmidt-Baumann, Christel Streiber-Bursch, Friedel Weigelt-Huizenga †, Marga Schwenn-Schell (hinten), Marianne Webber-Schucht (ganz rechts) und Tilly Berger-Gollers (vorn mitte sitzend).

ALBERT OPPERMANN

Zentralheizungen · Ölfeuerungen

Gasheizungen

Fernsprecher: 232537 BONN Burbacher Straße 230

WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMES ET MUNITIONS

ARMI E MUNIZIONI

ARMAS Y MUNICIONES

ARMAS Y MUNICIONES · ARMES ET MUNITIONS



WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMES ET MUNITIONS

Senioren durch Ruth Henschel in Kaiserslautern siegreich

Widerstandsfähig mußte unser Fähnlein von aufrechten Senioren bei den Deutschen Senioren-Bestenkämpfen in Kaiserslautern schon sein, denn Petrus hatte kühles Wetter beschert. So war man zufrieden, daß es wenigstens nicht regnete. Und in den gezeigten Leistungen schien alle unbeeindruckt.

Elf Senioren aller Altersklassen hatten sich zur Teilnahme bereitgefunden, und sie vertraten die SSF-Farben mit Kampfgeist und Erfolg. Daß die Leistungen allein nicht im Vordergrund standen, ist klar: Seit Jahren ist die Veranstaltung vor allem auch ein Wiedersehensanlaß, mittlerweile nicht nur für Olympioniken aus den Dreißiger Jahren, sondern als Jüngster Prominenter stieg der Wuppertaler Folkert Meeuw auf den Startblock. Freilich war auch für ihn, der noch im Sommer um die Olympiafahrkarte gekämpft hatte, der Sieg alles andere als leicht.

So gesehen sind die Leistungen der SSF-Teilnehmer ganz beachtlich. Ruth Henschel holte über 50 m Delphin der AK 5 sogar einen Sieg nach Bonn, daneben kam sie über 50 m Kraul auf Platz vier und über 50 m Brust auf Platz drei. Schon am ersten Tag holte Wolfgang Ewald die Bronzemedaille über 200 m Kraul der AK 4. Mit einem weiteren vierten Platz über 50 m Brust war er erfolgreichster SSF-Senior vor Hartwig Hamm, der in der AK 1 Platz vier über 100 m Rücken und Platz fünf über 100 m Brust erreichte.

Tilly Berger wurde Vierte über 50 m Rücken in AK 6.

Eine weitere Bronzemedaille ging auf das Konto der 4 x 50 m Brust-Staffel der Damen AK 6-9 mit Hedi Schlitzer, Tilly Berger, Liesel Schmidt und Käthe Ziertmann, die im Einzelrennen der AK 7 Achte wurde, knapp vor Hedi Schlitzer und Liesel Schmidt. Mehr als die Hälfte des SSF-Teams kehrte damit dekoriert zurück. Im guten Mittelfeld blieben auch bei der AK 9 über 50 m Brust Hans Müller und Heinz Albertus sowie in der AK 8 Heinz Schlitzer über 50 m Kraul.

Ähnlich erging es Ulrich Seeberger über 50 m Kraul und Rücken in der AK 3. Er mußte sich wie die anderen fragen, wo denn die übrigen "jüngeren" Senioren bleiben, von denen es gerade aus der "Blütezeit" der SSF in den Fünfziger Jahren doch noch einige geben muß. Manch einer sollte doch noch für eine 50-m-Strecke fit genug sein! Die nächste Gelegenheit, dies unter Beweis zu stellen, ist am 30 Oktober in Gladbeck. Der Lauterer "Stamm" wird jedenfalls wieder dabei sein.

Wer abends aus dem Schwimmbad geht,
in 90 Sekunden bei uns an der Theke steht.

Für einen Besuch empfiehlt sich die
Gaststätte „NORD - STUBEN“
direkt gegenüber dem Sportpark Nord.

Inhaber **Hubert und Marlies Willems**
Mitglieder der Schwimm sportfreunde

Im Ausschank die Biere der
Kurfürsten Bräu Bonn und der bayerischen Weihenstephan-Brauerei

Seniorenschwimmen . . .

... ab September haben wir wieder mit dem Seniorenschwimmen begonnen. Unsere Termine haben sich nicht geändert: Wenn Sie Lust und Laune haben, kommen Sie doch dienstags ab 19.30 Uhr in unsere Trainingsstätte im Sportpark Nord. Über eine rege Beteiligung freuen sich die Senioren der Schwimmsportfreunde.

Heinz Albertus

Ihre Fachgeschäfte

für Krawatten

Oberhemden

Modische Herrenartikel

Willi Hau · Bonn

Wenzelgasse 7 · Sternstraße 51

Immer moderne Neuheiten

IM DIENSTE DER SCHÖNHEIT

Hermann Fuhr

Damen- und Herrensalon - Parfümerie

B O N N

Adenauerallee 60 - Fernruf 65 9411

...mit Kurfürsten
lässt sich's leben!

Kurfürsten Pils
Kurfürsten Kölsch
Kurfürsten Alt



Kurfürsten-Bräu, Bonn

SSF-Kanusport "im neuen Haus"

Anfang Juli war es nach fast fünf Jahren des Provisoriums endlich soweit: Die aus den Nähten platzende Kanuabteilung konnte mit der Belegung des Bootshauses des früheren (Ruder-) Wassersportvereins Beuel, Rheinstraße 181, wieder eine ausreichend groß bemessene Unterkunft beziehen. Für die Unterstützung bei den zahlreichen mit der Stadt Bonn sowie anderen Vereinen und Institutionen geführten Verhandlungen soll allen Beteiligten - insbesondere dem Vorstand - auch an dieser Stelle der Dank der Abteilung ausgesprochen werden.

Die ersten beiden Wochen des Juli standen naturgemäß ganz im Zeichen des ersten Ausbaus der Bootshallen mit den notwendigen Halterungen für die Kajaks, der Unterbringung der Spinde und des sonstigen Zubehörs sowie der erforderlichen Türensicherung des Gebäudes. Die in zeitlicher Hinsicht recht günstig gelegenen Ferien schlossen sich alsdann nahtlos an diese Arbeiten an, so daß die schon früher in Aussicht genommene Ferienfahrt durchgeführt werden konnte. Auch einige andere Fahrtengruppen nutzten das zu Beginn der Ferien noch zu schöne und heiße Wetter, um ihre Boote nach Süden - oder auch nach Norden ((Norwegen) - zu bewegen. Die während der Ferien fast überall in Europa niedergehenden starken Regenfälle beeinträchtigten nur geringfügig das Ferien- und Fahrtengeschehen, eröffneten aber andererseits auch die Möglichkeit zu Flussbefahrungen, die ansonsten wegen Wassermangel hätten unterbleiben müssen.

Während der über dreiwöchigen Ferienfahrt nach Bayern und Österreich mit Standorten am Kochelsee, in Innsbruck und in Kärnten wurden zahlreiche Wild- und Wanderflüsse befahren, deren schönste Abschnitte wieder einmal mit der Schmalfilmkamera festgehalten wurden.

Nach der Ferienrückkehr hieß es, die weiteren Arbeiten in der neuen Bootsunterkunft zunächst unter dem Gesichtspunkt "umfassende Bestandsaufnahme" ins Auge zu fassen. Teilweise umfangreiche Arbeiten an der Installation, den elektrischen Anlagen, den Fenstern und Türen sowie den noch zu erstellenden weiteren Kajak-Stellagen wurden festgestellt, die nach Klärung der Finanzierung in den kommenden Monaten und im nächsten Jahr in Angriff genommen werden sollen. An die Bereitschaft zur Mitarbeit aller technisch einigermaßen "Begabten" sei auch an dieser Stelle mit dem Hinweis appelliert, sich mit dem Abteilungsleiter oder Bootshauswart für die zeitliche Abstimmung zur Durchführung bestimmter Arbeiten in Verbindung zu setzen. Bitte "drängt Euch auf"!

Auf der sportlichen Seite standen nach den Ferien die Vorbereitungen für die diesjährigen Kanu-Stadtmeisterschaften im Vordergrund, die am 26. September wieder wie im Vorjahr auf dem Rhein bei den Plittersdorfer Kanufreunden ausgetragen wurden. Die gegenüber früher günstigeren Möglichkeiten unmittelbar am Bootshaus geben insbesondere den Schülern und Jugendlichen eine intensivere Trainingsvorbereitung, der der angestrebte Erfolg hoffentlich nicht versagt bleiben wird.

H. Schrick

Wichtiger Hinweis:

Die im Klubheim Bonn-Beuel, Rheinstraße 181 (Bootshaus), im Obergeschoß gelegenen beiden Jugendräume stehen allen Abteilungen und Gruppen des Vereins für die Durchführung von Sitzungen, Besprechungen, Diskussionen, Filmvorführungen etc. kostenlos zur Verfügung. Es ist jedoch notwendig, rechtzeitig vorher (mind. 8-10 Tage) den Termin einer gewünschten Veran-

staltung mit dem Inhaber der an die Räume angrenzenden (Vereins-) Gaststätte "Kajüte", Herrn Matthias Schuster, Tel. 46 72 98, abzustimmen, damit er sich auf die Veranstaltung einrichten und auf evtl. notwendige Koordinierungen zwischen den verschiedenen Abteilungen und Gruppen hinweisen kann. Bei Überschneidungen haben diese eine Abstimmung untereinander herbeizuführen; in der Regel erhält derjenige "den Zuschlag", der seine Termine zuerst mitgeteilt hat. Die beiden Räume können etwa 40 Personen für eine Sitzung aufnehmen; sie sind durch eine Faltwand abtrennbar, wodurch in den beiden Raumeinheiten etwa 15 bzw. 20 Personen Platz finden können.

Für größere Versammlungen - mehr als 40 Personen - steht der große Versammlungsraum der Gaststätte mit einem Aufnahmevermögen von 120-150 Personen ebenfalls zur Verfügung. Auch für seine Benutzung ist eine rechtzeitige Abstimmung mit dem Inhaber der Gaststätte erforderlich.



Mit einem Gipsbein muß unser Olympiateilnehmer Hans Joachim Geissler für einige Wochen das Bett hüten.

Beim Urlaub brach sich der Schwimmer das Bein, als er beim Wellenreiten unglücklich stürzte.

Streng

Damen- und Herrenmoden
auserlesener Art

BONN AM RHEIN

Dreieck 2 · Ruf 635844

SEIT 1919



WILHELM WERNER
BUCHDRUCKEREI

BONN

ADOLFSTRASSE 2 · RUF 634110

Schwimmsportfreunde

denkt beim Einkauf

an unsere Inserenten

Hermann Schneider

Büromaschinen

Büromöbel

Bürobedarf



53 Bonn

Franziskanerstr. 15

Ruf: 632631

Werbeforum Bonn

Aus der Volleyballabteilung

Bundesliga startet in die Saison 1976/77

Am 23.10.1976 beginnt die neue Volleyballaison. Nachdem wir in der letzten Spielzeit, trotz des Weggangs dreier starker Spieler, den 4. Platz erreichen konnten - punktgleich mit dem Tabellendritten - ist unser Ziel diesmal eine bessere Plazierung. Dabei setzen wir unsere Hoffnungen einmal auf Trainer Karl Herzog, zum anderen auf die beiden Nationalspieler in unserem Team: Dieter Markus und Toni Rimrod. Neu hinzukommen wird in diesem Jahr Ernst Schäfer, der ehemalige Jugendnationalspieler aus Bottrop. Mit der Unterstützung des Bonner Publikums müßte ein besseres Abschneiden möglich sein.

Unser Wunsch ist es, daß in Zukunft mehr SSF-Mitglieder die Spiele unserer Bundesligamannschaft besuchen. Der Vorstand der Volleyballabteilung bietet Ihnen folgenden Service an: Alle Mitglieder erhalten bei Vorzeigen des gültigen SSF-Mitgliedausweises eine Ermäßigung von 50 % auf den Eintrittspreis. Zum Eröffnungsspiel am 23.10.1976 (Sporthalle Nord, 19.30 Uhr) gegen den USC Gießen haben Damen, die einen Herrn mit gültiger Eintrittskarte begleiten, freien Eintritt. Das Gleiche gilt für Kinder unter 12 Jahren.

Von diesem Angebot sollten Sie einmal Gebrauch machen und sich die Sportart ansehen, die auf der Welt am häufigsten betrieben wird.

Und hier die Termine der nächsten Saison:

23.10.1976	USC Gießen
30.10.1976	TuS Stuttgart
13.11.1976	USC Münster
4.12.1976	VBC Paderborn
29. 1.1977	1860 München
12. 2.1977	Hamburger SV
5. 3.1977	VfL Lintorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Personalien:

Dieter Markus, Volleyballnationalspieler, ist seit kurzem der erste Vater in der Volleyball-Bundesligamannschaft.

Christa von Lüdinghausen und Rolf H. Henneberger stifteten einen Satz Trikots für die Mädchenmannschaft im Volleyball. Selbstverständlich dürfen auch andere Mitglieder für die Volleyballjugend spenden.

Autovermietung Kurscheid

Wir vermieten:

**PKW vom Citroën 2 CV bis zum Mercedes 350 SLC
LKW Kasten- und Planwagen bis 4 to Nutzlast
Kleinbusse ohne und mit Fahrer für Vereine etc.
und Pferdekutschen . . .**

durch



**mehr als 150
Vermietstationen
im Bundesgebiet**

Römerstraße 4 · 5300 BONN · Telefon 63 14 33

**Bericht
über die internationale Jugendbegegnung
mit einer Gruppe der israelischen Sportjugend
in Bonn vom 1. - 18.7.1976**

Die Durchführung lag in Händen von: Dr. Gertraud Köster, Dr. Ilse Teske, Dr. Georg Ilgenfritz, Dr. Klaus Manke, Noga Rosenthal und Bruno Hoenig.

Do. 1.7. 19.55 Uhr Ankunft im Flughafen Frankfurt. Fahrt nach Bonn zu den Partnerfamilien.

Fr. 2.7. vormittags: Gemeinsame Absprache über den Verlauf dieser internationalen Jugendbegegnung.
nachmittags: Stadtbesichtigung von Bonn, Schwimmen im Sportpark Nord

Sa. 3.7. vormittags: Besuch der Synagoge in Bonn, Bummel durch Bonn's City (Flohmarkt).
nachmittags: Training und Basketballspiel in Godesberg (GTV).
abends: Gartenparty mit den Sportlern des GTV.

So. 4.7. vormittags: Fahrt durch Bonn's Neubaugebiete und nach der alten Stadt Blankenberg/Sieg.
nachmittags: Zuschauen beim Vier-Nationen-Schwimmkampf in Bonn, Römerbad.
abends: Grillparty in der Beethovenhalle auf Einladung des Deutschen Schwimm-Verbandes.

Mo. 5.7. Ganztagesfahrt durch die Eifel nach Trier mit Stadtführung und Einladung durch den Bürgermeister von Trier zum Mittagessen; Rückfahrt an der Mosel mit Weinprobe in Bernkastel.

Di. 6.7. Ganztagesfahrt nach Köln (Sporthochschule, Dom, Römisches-Germanisches Museum, Altstadt).

Mi. 7.7. vormittags: Besuch der Robert-Wetzlar-Schule in Bonn mit ihren Einrichtungen und des Sportparks Nord.
nachmittags: Aussprache über die bisherigen Eindrücke in Deutschland.
abends: Grillparty bei der Familie Prof. Dr. Teske in Bonn.

Do. 8.7. vormittags: Besichtigung des Braunkohle-Tagebau's im Bezirk Brühl, auf Einladung der "Rheinbraun".
nachmittags: Besuch im Phantasia-Land/Brühl.

Fr. 9.7. Ganztägige Rheintour: Bus aufwärts, Schiff abwärts.
Besichtigung von: Rüdesheim, Braubach, Bacharach.
abends: Gartenparty bei Familie Dr. Ilgenfritz in St. Augustin.

Sa. 10.7. vormittags: Besichtigung von Königswinter, Drachenfels und Bad Honnef.
nachmittags: Training und Basketballspiel in Rhöndorf (RTV).
abends: Gartenparty mit den Sportlern des RTV.

So. 11.7. Ganztagesfahrt nach Aachen mit Grenzüberschreitungen nach den Niederlanden (Amsterdam) und Belgien.

Mo. 12.7. vormittags: Besichtigung des Flughafens Köln-Bonn auf Einladung der Lufthansa.
nachmittags: Besichtigung des Regierungsviertels in Bonn, Gespräch mit Dr. Kurth Plück vom Bundespresseamt.
abends: Party im Pfarrzentrum St. Augustin mit Bürgermeister Gatzweiler

Di. 13.7.) Zur freien Verfügung:

Mi. 14.7.) Auf Wunsch der israelischen Gruppe wurden die "freien Tage" im "Block" ge-
Do. 15.7.) wünscht und zu einer Fahrt nach Brüssel und Paris genutzt.

Fr. 16.7.)

Sa. 17.7. vormittags: Besichtigung der Doppelkirche Schwarzerndorf, Abtei Siegburg und Kirche Oberpleis.

nachmittags: Fahrt durch das Vorgebirge mit seinen Obst- und Gemüsekulturen.
abends: Abschiedsparty im Hause Ringhausen/Alfter mit Bürgermeister Arenz.

So. 18.7. vormittags: Besichtigungsfahrt nach Limburg (Dom und Altstadt) und Frankfurt (Dom und Altstadt).

14.30 Uhr Abflug vom Flughafen Frankfurt.

Die Unterbringung der Israelis erfolgte in 13 Familien. Der menschliche Kontakt war überall sehr eng und herzlich. Die Verbindung wird mit Sicherheit auf der Basis der SSF Bonn und der einzelnen Familien fortbestehen. Schon am 11.8.1976 fährt wieder eine SSF-Gruppe nach Israel. Die große Herzlichkeit hat auch alle Sprachschwierigkeiten leicht überwunden.

Bruno Hoenig



Trink Coca-Cola

das erfrischt richtig

COCA-COLA • koffeinhaltig • köstlich • erfrischend

CC 70/4 G

This is a vintage Coca-Cola advertisement. On the left, the classic 'Trink Coca-Cola' logo is displayed within a dark rectangular frame. To the right, the slogan 'das erfrischt richtig' is written in a large, bold, sans-serif font. Below the slogan, the product's key benefits are listed: 'COCA-COLA • koffeinhaltig • köstlich • erfrischend'. In the top right corner of the ad, there is a small code: 'CC 70/4 G'.

Peter Bürfent · Bonn-Tannenbusch
Hohestraße 91 · Telefon 661081-86

Israel-Reisen der Fünfkämpfer

Nachdem die Israel-Reisen 1976 so vielen Klub-Angehörigen Freude bereitet haben, planen wir für 1977:

Eine Gruppe israelischer Schwimer aus NAHARIYA kommt Ende März/Anfang April 1977 zu uns.

— — —

Wir fahren mit 2 Gruppen nach Israel, ca. 10. - 27.7.1977

- a) Jugendliche mit Unterkunft in Familien in Nahariya
- b) Erwachsene mit Hotelunterkünften
 - 1. im Norden (Nahariya),
 - 2. in oder bei Jerusalem,
 - 3. im Süden.

Preise stehen noch nicht fest. Schriftliche Voranmeldungen können in der Geschäftsstelle abgegeben werden.

Bruno König

Große Auswahl

bester Tafelbestecke

1a rostfreier Stahl, versilbert, Echtsilber

Tafelgeräte

Solinger Stahlwaren

Geschenk-Artikel

Rischel-Weck

Fernruf 63 56 63 **BONN** Sternstraße 62

Unser Lieferprogramm für
Industrie · Handel · Behörden

In unserer Gravierwerkstätte
fertigen wir jede Art von

Gravuren
Schilder
Stempel

Gravierwerkstätte
HANS GIMBEL
53 BONN 1

Heerstraße 104 · Ruf 63 85 88

Fleischwaren

Brill

Inh. R. Krechel

Bekannt für beste Fleisch- und Wurstwaren

Kölnstraße 26

53 BONN 1

Fernruf 635908

OMEGA

TISSOT

UHREN-TOUSSAINT

UHREN-SPEZIAL-GESCHÄFT

53 BONN

Sternstraße 68

Tel. 63 43 04

KIENZLE

JUNGHANS

Und zum Schluß das gesamte Sportangebot des Vereins:

Schwimmen:

Das Schwimmbad steht unseren Mitgliedern zur Verfügung:

montags bis freitags von 7,00 bis 21,30 Uhr,

ausgenommen die beiden Stunden: 8.00-9.00 Uhr und 11.30-12.30 Uhr, die dem Schulschwimmen vorbehalten sind.

Samstags ist das Bad von 9.00-12.00 Uhr geöffnet, an Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00-12.00 Uhr.

An folgenden Tagen ist das Bad geschlossen:

Neujahrstag, Rosenmontag, Ostermontag, Pfingstmontag, 1. und 2. Weihnachtstag, Weiberfastnacht sowie am 24. und 31. Dezember wird das Bad um 12.00 Uhr geschlossen.

Kinder und Jugendliche, die Leistungssport betreiben wollen, können Einzelheiten bei den Trainern - montags bis freitags ab 15.00 Uhr - erfragen.

Wasserball:

Interessenten wenden sich an den Abteilungsleiter: Herrn Gierschmann oder an den Trainer: Herrn Nobe. Zu erreichen während der Trainingsstunden: dienstags und donnerstags von 20,00-21,30 Uhr.

Sporttauchen:

Die Sporttauchabteilung trainiert montags und donnerstags von 20.00-21.00 Uhr. Anmeldungen nehmen in dieser Zeit die Trainer entgegen; ansonsten ist zuständig als Abteilungsleiter: Herr Wolfgang Goliath, 5303 Bornheim, Kalkstraße 29, Tel. 02222/3848.

Kanufahren:

Wer sich hierfür interessiert, erhält nähere Auskunft durch den Abteilungsleiter: Herrn Otto Gütgemann oder durch den Wanderwart der Abteilung: Herrn Hubert Schrick. Beide zu erreichen während der Übungszeit: montags und donnerstags von 20.00-21.00 Uhr.

Skifahren:

Herr Oswald Schindler, 5303 Bornheim-Hersel, Gartenstr. 57, Tel. 02222/8708, erteilt Auskunft.

Camping:

Herr Georg Lülsdorf, 5303 Bornheim-Hersel, Rheinstr. 283, gibt Auskunft über die Möglichkeiten des Campings.

Sportfischen:

Die Sportfischer betreut Herr Herbert Rischel, 5300 Bonn 1, Sternstr. 62.

Senioren-Schwimmabend:

Dienstag: 19.30-21.00 Uhr.

Volleyball

In allen Fragen des Leistungssports gibt Auskunft der Abteilungsleiter:
Herr Dr. Steffen, In der Wehrhecke 60, 5300 Bonn-Röttgen, Tel. 25 21 92.

Für die Hobby-Volleyballer bestehen folgende Möglichkeiten:

Leitung:**Volleyball für Männer:**

Donnerstag: 18.00-20.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Herr Donders
Bonn-Buschdorf,
Otto-Hahn-Str. 28

Volleyball Mixed-Team:

Freitag: 20.00-22.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Herr Maassen
5202 Hennef 41,
Adscheider Weg

An Gymnastik bietet der Verein:

Frauen-Gymnastik:

Montag: 20.00-22.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Frau Ziertmann
Bonn,
Oppelner Str. 27

Kinder-Gymnastik:

Mittwoch: 15.00-17.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Frau Ursula Stein
Bonn,
Kaiser-Karl-Ring 41

3 - 5 Jahre

17.00 - 18.00 Uhr

6 - 10 Jahre

Turnen - Leichtathletik -**Spiel der Jugendlichen:**

18.00-19.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Frau Müller
Bonn,
Mehlemer Str. 11

11-18 Jahre

Männer-Gymnastik:

Donnerstag: 20.00-22.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Herr Maassen
5202 Hennef 41,
Adscheider Weg

Ski-Gymnastik:

Mittwoch: 19.00-20.00 Uhr

Turnhalle d. Gottfried-
Kinkel-Realschule, Bonn,
Gneisenaustraße 2

Herr Günter Müller
Bonn,
Heinrich-Blömer-Weg 12

Anmeldungen während der Übungsstunden bei der Leitung.

Moderner Fünfkampf:

Über Einzelheiten gibt Auskunft Herr Bruno Hoenig, 5205 St. Augustin 1, Uhlandstraße 23,
Tel. 02241/21208.

**Postvertriebsstück Nr. Z 4062 FX Gebühr bezahlt
Schwimmsportfreunde Bonn, 53 Bonn, Postfach 1707**